INHALT

1. EINFÜHRUNG 7
- 1.1 Buchstaben in Klammern 7
- 1.2 Probleme und Reparaturen 7

2. BESCHREIBUNG 7
- 2.1 Beschreibung des Gerätes 7
- 2.2 Beschreibung der Kontrolllampen 7
- 2.3 Beschreibung der Bedienblende 7
- 2.4 Beschreibung der Zubehörteile 7
- 2.5 Beschreibung des Milchbehälters 7

3. ERSTE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES 8

4. EINSCHALTEN DES GERÄTES 8

5. AUSSCHALTEN DES GERÄTS 8

6. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE 8
- 6.1 Messung der Wasserhärte 9
- 6.2 Wasserhärte einstellen 9
- 6.3 Werkseinstellungen (Reset) 9

7. ZUBEREITUNG VON KAFFEE 9
- 7.1 Auswahl der Kaffeestärke 9
- 7.2 Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse 9
- 7.3 Einstellung des Mahlwerks 9
- 7.4 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee 10
- 7.5 Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen 10
- 7.6 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee 10

8. ZUBEREITUNG VON MILCHGETRÄNKEN 10
- 8.1 Den Milchbehälter füllen und einsetzen 11
- 8.2 Einstellung der Milchschaummenge 11
- 8.3 Automatische Zubereitung von Milchgetränken 11
- 8.4 Reinigung des Milchbehälters nach jedem Gebrauch 11

9. ZUBEREITUNG VON HEISSWASSER 11
- 9.1 Heißwasserausgabe 11

10. PROGRAMMIERUNG DER MENGE IN DER TASSE VON ALLEN GETRÄNKEN 12

11. REINIGUNG 12
- 11.1 Reinigung der Kaffeemaschine 12
- 11.2 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine 12
- 11.3 Reinigung des Kaffeesatzbehälters 12
- 11.4 Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale 13
- 11.5 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine 13
- 11.6 Reinigung des Wassertanks 13
- 11.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs 13
- 11.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts . 13
- 11.9 Reinigung der Brühgruppe 13
- 11.10 Reinigung des Milchbehälters 14
- 11.11 Reinigung der Heißwasser-/Dampfdüse 14

12. ENTKALKUNG 14

13. WASSERFILTER (D4 - FALLS VORGESEHEN) . 15
- 13.1 Filtereinbau 15

14. TECHNISCHE DATEN 16
- 14.1 Empfehlungen zur Energieeinsparung 16

15. BEDEUTUNG DER KONTROLLLAMPEN 17

16. PROBLEMLÖSUNG 19

1. EINFÜHRUNG

1.1 Buchstaben in Klammern

Die Buchstaben in Klammern entsprechen der in der Beschreibung des Gerätes (Seite 2-3) aufgeführten Legende.

1.2 Probleme und Reparaturen

Bei Auftreten von Betriebsstörungen versuchen Sie bitte zuerst, diese durch Befolgen der Anweisungen in den Kapiteln "15. Bedeutung der Kontrolllampen" und "16. Problemlösung" zu beheben.

Wenn diese keine Abhilfe schaffen sollten oder Sie weitere Abklärungen wünschen, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst unter der im Blatt „Kundenservice" angegebenen Rufnummer.

Sollte Ihr Land nicht in dem Länderverzeichnis aufgeführt sein, so rufen Sie bitte die in der Garantie angegebene Rufnummer an. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich bitte ausschließlich an den technischen Kundendienst De'Longhi. Die Adressen finden Sie auf dem der Kaffeemaschine beigefügten Garantieschein.

2. BESCHREIBUNG

2.1 Beschreibung des Gerätes

(Seite 3 - A)

A1. Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads
A2. Kaffeebohnenbehälter
A3. Deckel des Kaffeebohnenbehälters
A4. Deckel Kaffeepulvereinfüllschacht
A5. Kaffeepulvereinfüllschacht
A6. Tassenablage
A7. Netzkabel
A8. Serviceklappe Brühgruppe
A9. Brühgruppe
A10. Deckel des Wassertanks
A11. Wassertank
A12. Abtropfschale
A13. Wasserstandanzeige der Abtropfschale
A14. Tassenrost
A15. Kaffeesatzbehälter
A16. Kondensatschale
A17. Kaffeeauslauf (höhenverstellbar)
A18. Heißwasser- und Dampfdüse
A19. Rost der Abtropfschale

2.2 Beschreibung der Kontrolllampen

(Seite 2 - B)

Für die Bedeutung der Kontrolllampen wird auf „Bedeutung der Kontrolllampen" verwiesen)

B1. 2x: "doppelte Kaffeemenge" ausgewählt
B2. : Funktion vorgemahlen
B3. : mildes Aroma
B4. : normales Aroma
B5. : kräftiges Aroma
B6. : „Espresso"
B7. : „Espresso Lungo"
B8. : „Long"
B9. : „Cappuccino"
B10. : „Heiße Milch"
B11. : „Heißwasser"
B12. : „Siehe Bedienungsanleitung"
B13. : Leuchtet permanent: „Kaffeesatzbehälter leeren"
Blinkt: „Kaffeesatzbehälter einsetzen"
B14. : Leuchtet permanent: „Wassertank füllen"
Blinkt: „Wassertank einsetzen"
B15. : „Entkalkung notwendig"
B16. : „Milchbehälter einsetzen"
B17. MILK CLEAN: „Milchschaumregler reinigen"
B18. : „Bitte warten"
B19. : „Kaffeebohnenbehälter füllen"
B20. : „Allgemeiner Alarm"
B21. ESC: „Menü verlassen"
B22. OK: „Bestätigen"

2.3 Beschreibung der Bedienblende

(Seite 2 - C)

C1. Taste : schaltet das Gerät ein und aus (Bereitschaft)
C2. Taste : um die Kaffeestärke auszuwählen
C3. Taste : um einen manuellen Spülvorgang durchzuführen
C4. Taste 2x: um die doppelte Kaffeemenge auszuwählen (nur Espresso und Espresso Lungo)
C5. Taste : um die Entkalkung durchzuführen
C6. Taste BREW : um mit der Ausgabe zu beginnen
C7. Drehknopf „Auswahl des Getränks"

2.4 Beschreibung der Zubehörteile

(Seite 2 - E)

D1. Reaktionsstreifen (* bei einigen Modellen)
D2. Messlöffel für vorgemahlenen Kaffee
D3. Entkalker (* bei einigen Modellen)
D4. Wasserfilter (* bei einigen Modellen)
D5. Reinigungspinsel (* bei einigen Modellen)
D6. Heißwasserauslauf

2.5 Beschreibung des Milchbehälters

(Seite 2 - E)

E1. Milchschaumregler und Funktion CLEAN
E2. Deckel für Milchbehälter
E3. Milchbehälter
E4. Milchansaugrohr
E5. Milchausgaberohr des Milchbehälters (verstellbar)

3. ERSTE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES

Hinweis!

- Beim ersten Gebrauch alle abnehmbaren Zubehörteile, die dazu bestimmt sind, mit Wasser oder Milch in Berührung zu kommen, mit heißem Wasser abspülen.
- Beim ersten Gebrauch ist der Wasserkreislauf leer, die Kaffeemaschine könnte daher sehr laut sein: das Geräusch wird während sich der Kreislauf füllt allmählich leiser.
- Bevor die Kaffeemaschine in den Handel kommt, wird das Mahlwerk zur Justierung eingemahlen. Daher können sich Reste von Kaffeepulver daran befinden. Das Einmahlen belegt die äußerste Sorgfalt, die wir auf das Produkt legen.

Dazu wie folgt vorgehen:

1. Den Wassertank (A11) herausnehmen, bis zur Markierungslinie MAX mit frischem Wasser füllen (Abb. 1A) und dann wieder einsetzen (Abb. 1B).
2. Kontrollieren, dass der Heißwasserauslauf (D6) in die Düse (A18) eingesetzt ist und einen Behälter (Abb. 2) mit einem Fassungsvermögen von mindestens 100ml darunterstellen.
3. Das Gerät an das Stromnetz anschließen (Abb. 3).
4. Die Kontrolllampen (B11) und OK (B22) schalten sich ein (Abb. 4).
5. Die Taste BREW (C6) drücken: das Gerät gibt über den Auslauf Wasser aus und bricht die Ausgabe dann automatisch ab.
6. Das Gerät schaltet sich aus.
7. Nun ist die Kaffeemaschine für den normalen Gebrauch betriebsbereit.

Hinweis!

- Bei der ersten Inbetriebnahme müssen mindestens 4 - 5 Cappuccinos zubereitet werden, bevor die Kaffeemaschine ein zufriedenstellendes Resultat erzielt.
- Für mehr Kaffeegenuss und um die Betriebseigenschaften der Kaffeemaschine zu optimieren, wird die Installation des Wasserfilters (D4) anhand der Angaben in Kapitel "13. Wasserfilter (D4 - falls vorgesehen)" empfohlen. Sollte das Modell Ihrer Kaffeemaschine nicht mit diesem Filter ausgestattet sein, so kann dieser bei den autorisierten Kundendienststellen De'Longhi angefordert werden.

4. EINSCHALTEN DES GERÄTES

Hinweis!

- Bei jedem Einschalten des Gerätes wird ein automatischer Vorheiz- und Spülvorgang durchgeführt, der nicht unterbrochen werden kann. Das Gerät ist erst nach erfolgter Durchführung dieser Abläufe betriebsbereit.
- Bei Einschalten und Ausschalten der Kaffeemaschine ist es empfehlenswert, das Wasser des Spülvorgangs in einem Behälter aufzufangen, um zu vermeiden, dass die Abtropfschale zu häufig geleert werden muss.

Während des Spülvorgangs fließt aus den Ausgüssen des Kaffeeauslaufs (A17) etwas Heißwasser, das in der darunter liegenden Abtropfschale (A12) gesammelt wird.

Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

- Zum Einschalten des Gerätes die Taste (C1) drücken (Abb. 5). (B18) blinkt, um anzuzeigen, dass das Gerät sich aufheizt und einen automatischen Spülvorgang durchführt (auf diese Weise wird nicht nur der Kessel aufgeheizt, sondern das Gerät lässt heißes Wasser durch die internen Leitungen fließen, damit auch diese sich erwärmen).

Das Gerät ist bereit, wenn die Startseite erscheint.

5. AUSSCHALTEN DES GERÄTS

Das Gerät schaltet sich nach 30 Minuten Nichtgebrauch automatisch aus. Bei jedem Ausschalten führt das Gerät einen automatischen Spülvorgang durch, falls ein Kaffee zubereitet wurde.

Verbrühungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Ausgüssen des Kaffeeauslaufs (A17) etwas Heißwasser aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen.

Zum Ausschalten des Gerätes (Bereitschaft) die Taste (C1) drücken (Abb. 5). Das Gerät führt einen Spülvorgang durch und schaltet sich dann aus.

Hinweis:

- Bei Einschalten und Ausschalten der Kaffeemaschine ist es empfehlenswert, das Wasser des Spülvorgangs in einem Behälter aufzufangen, um zu vermeiden, dass die Abtropfschale zu häufig geleert werden muss.
- Wenn das Gerät für längere Zeit nicht betrieben wird, ist es empfehlenswert, den Stecker zu ziehen.

Achtung!

Nie den Stecker ziehen, bevor das Gerät mit der Taste (Bereitschaft) ausgeschaltet wurde.

6. PROGRAMMIERUNG DER WASSERHÄRTE

Die Kontrolllampe (B15) (Entkalkung) wird nach einer vorab festgelegten Betriebszeit angezeigt, die von der Wasserhärte abhängt.

Die Kaffeemaschine ist werkseitig auf Härtegrad 4 voreingestellt. Es ist möglich die Kaffeemaschine je nach der in den verschiedenen Wohnregionen vorhandenen Wasserhärte zu programmieren, sodass der Entkalkungsvorgang weniger häufig durchgeführt werden muss.

6.1 Messung der Wasserhärte

1. Bei einigen Modellen ist der Reaktionsstreifen (D1) der Bedienungsanleitung in englischer Sprache beigefügt. Falls Ihr Modell nicht damit ausgestattet ist, kann er bei einer Kundendienststelle gekauft werden.
2. Den Streifen etwa eine Sekunde lang vollständig in ein Glas Wasser eintauchen;
3. Den Streifen aus dem Wasser nehmen und leicht schütteln. Nach etwa einer Minute bilden sich, je nach der Wasserhärte, 1, 2, 3 oder 4 kleine rote Quadrate; jedes Quadrat entspricht einer Stufe.

6.2 Wasserhärte einstellen

1. Halten Sie bei eingeschaltetem Gerät die Taste (C3) für etwa 6 Sekunden gedrückt, bis sich die Kontrolllampe (B15) einschaltet: die Kontrolllampen OK (B22) und ESC (B21) blinken.
2. Drehen Sie den Drehknopf (C7), bis die gewünschte Wasserhärte angezeigt wird.

Drehknopf drehen	Gewählte Stufe	Übereinstimmung mit dem Reaktionsstreifen
	Weiches Wasser	
	Wenig hartes Wasser	
	Hartes Wasser	
	Sehr hartes Wasser	

4. Die Taste BREW (C6) drücken, um zu bestätigen: die Kontrolllampe (B18) schaltet sich ein, um anzuzeigen, dass das Gerät die neue Einstellung speichert. (Um abzubrechen, die Taste für ESC drücken).

Nun ist die Kaffeemaschine gemäß der neuen Einstellung der Wasserhärte programmiert.

6.3 Werkseinstellungen (Reset)

Diese Funktion setzt die Wasserhärte auf die Werkseinstellung zurück.

Dazu wie folgt vorgehen:

1. Bei eingeschaltetem Gerät die Taste (C3) für etwa 6 Sekunden gedrückt halten.
2. Die Taste erneut drücken, bis sich die auf Abb. 6 dargestellten Kontrolllampen einschalten: die Kontrolllampen OK (B22) und ESC (B21) blinken.
3. Die Taste BREW (C6) drücken, um zu bestätigen: die auf Abb. 7 dargestellten Kontrolllampen blinken, um anzuzeigen, dass das Gerät die Werkseinstellungen zurücksetzt. (Um den Vorgang abzubrechen, die Taste (C5), für ESC drücken).

7. ZUBEREITUNG VON KAFFEE

7.1 Auswahl der Kaffeestärke

Die Kaffeemaschine ist werkseitig für die Ausgabe von Kaffee mit normaler Stärke voreingestellt.

Sie können unter diesen Aromen auswählen:

Mildes Aroma	Normales Aroma	Kräftiges Aroma

Zur Änderung der Kaffeestärke wiederholt die Taste Aromawahl (C2) (Abb. 8) drücken, bis auf dem Display die gewünschte Kaffeestärke angezeigt wird.

7.2 Auswahl der Kaffeemenge in der Tasse

Zur Auswahl des Kaffees den Wahldrehknopf (C7) (Abb. 9) drehen, bis sich die Kontrolllampe für die gewünschte Kaffeemenge einschaltet:

Ausgewählter Kaffee	Menge in der Tasse (ml)	2- Tassen oder doppelte Menge
ESPRESSO	40ml	Drücken Sie **2x**
ESPRESSO LUNGO	120ml	
LONG	160ml	--

Um 2 Tassen Kaffee oder eine doppelte Kaffeemenge auszugeben, die Taste 2x (C4) drücken: die entsprechende Kontrolllampe schaltet sich ein.

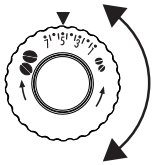
7.3 Einstellung des Mahlwerks

Da das Mahlwerk bereits werksseitig für eine korrekte Kaffeeausgabe voreingestellt wurde, brauchen Sie dieses, zumindest anfangs, nicht einzustellen.

Falls der Kaffee nach den ersten Kaffeezubereitungen dennoch zu dünn und mit wenig Crema oder zu langsam (tröpfchenweise) ausgegeben werden sollte, muss dies mit dem Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads korrigiert werden (A1) (Abb. 10).

Hinweis!

Der Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.



Wenn die Kaffeeausgabe zu langsam oder gar nicht erfolgt, um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen.
Um hingegen einen stärkeren Kaffee mit besserer Crema zu erhalten, um eine Position nach links zur Nummer 1 drehen (nicht mehr als eine Position auf einmal, ansonsten kann der Kaffee danach tröpfchenweise austreten).
Die Wirkung dieser Korrektur bemerken Sie erst nach der Ausgabe von mindestens 2 Kaffees nacheinander. Sollte nach dieser Einstellung das gewünschte Ergebnis nicht erzielt worden sein, muss die Korrektur durch Drehen des Knopfs um eine weitere Position wiederholt werden.

7.4 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee

Für einen heißeren Kaffee empfehlen wir:

- vor der Ausgabe einen Spülvorgang durchzuführen, indem die Taste (C3) gedrückt wird. Das Heißwasser, das aus den Kaffeeausläufen (A17) und dem Heißwasserauslauf (falls eingesetzt) fließt, erwärmt die internen Kreisläufe des Gerätes, so dass der ausgegebene Kaffee heißer ist.
  Verbrühungsgefahr! Sofern eingesetzt, fließt das Heißwasser auch aus dem Heißwasserauslauf.
- die Tassen mit Heißwasser vorzuwärmen (und zwar mit der Funktion Heißwasser, siehe Kapitel "9. Zubereitung von Heißwasser").

7.5 Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen

Achtung!

Verwenden Sie keine karamellisierten oder kandierten Kaffeebohnen, da sie am Mahlwerk ankleben und es beschädigen können.

1. Geben Sie die Kaffeebohnen in den Kaffeebohnenbehälter (A2) (Abb. 11).
2. Positionieren Sie unter den Ausgüssen des Kaffeeauslaufs (A17):
   - 1 Tasse, wenn Sie 1 Kaffee möchten (Abb. 12);
   - 2 Tassen, wenn Sie 2 Kaffees möchten.
3. Senken Sie den Kaffeeauslauf, damit er sich so nahe wie möglich an der Tasse befindet: so erhalten Sie eine bessere Crema (Abb. 13).
4. Drücken Sie die Taste BREW (C6).
5. Die Zubereitung beginnt und wird automatisch abgebrochen.

Hinweis:

- Während der Kaffeezubereitung kann die Ausgabe jederzeit abgebrochen werden, indem die Taste BREW gedrückt wird.
- Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Kaffee in der Tasse möchten, einfach die Taste BREW drücken (innerhalb von 3 Sekunden).

Nach erfolgter Zubereitung ist das Gerät für einen neuen Gebrauch bereit.

Hinweis!

- Während des Betriebs schalten sich an der Bedienblende (B) einige Kontrolllampen ein, deren Bedeutung in Kapitel "15. Bedeutung der Kontrolllampen" aufgeführt ist.
- Für einen heißeren Kaffee wird auf Abschnitt "7.4 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee" verwiesen.
- Wenn der Kaffee tröpfchenweise, zu dünn mit wenig Crema oder zu kalt herausläuft, lesen Sie bitte die in Kapitel "16. Problemlösung" angegebenen Ratschläge.

7.6 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee

Achtung!

- Den vorgemahlenen Kaffee niemals in die ausgeschaltete Kaffeemaschine füllen, um zu vermeiden, dass er sich im Innern der Maschine ausbreitet und sie verschmutzt. In diesem Fall könnte die Kaffeemaschine beschädigt werden.
- Niemals mehr als 1 gestrichenen Messlöffel einfüllen, da das Maschineninnere sonst verschmutzen oder der Einfüllschacht verstopfen könnte.

Hinweis!

Bei der Verwendung von vorgemahlenem Kaffee kann jeweils nur eine Tasse Kaffee zubereitet werden.

1. Die Taste (C2) (Abb. 8) gedrückt halten, bis die Kontrolllampe (B2) aufleuchtet.
2. Den Deckel des Kaffeepulvereinfüllschachts (A4) öffnen.
3. Sicherstellen, dass der Einfüllschacht (A5) nicht verstopft ist; dann einen gestrichenen Messlöffel vorgemahlenen Kaffee einfüllen (D2) (Abb. 14).
4. Eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs stellen (A17) (Abb. 12).
5. Die Taste BREW (C6) drücken: die auf Abb. 15 dargestellten Kontrolllampen schalten sich ein.
6. Die Taste BREW drücken, um zu bestätigen: die Zubereitung beginnt und wird automatisch abgebrochen.

8. ZUBEREITUNG VON MILCHGETRÄNKEN

Hinweis!

- Um zu vermeiden, dass die Milch zu wenig aufschäumt oder große Blasen aufweist, reinigen Sie bitte stets den Deckel des Milchbehälters (E2) entsprechend den Angaben in den Abschnitten "8.4 Reinigung des Milchbehälters nach jedem Gebrauch", "11.10 Reinigung des Milchbehälters" und „10.11 Reinigung der Heißwasser-/Dampfdüse".

8.1 Den Milchbehälter füllen und einsetzen

1. Den Deckel abnehmen (E2) (Abb. 16);
2. Eine ausreichende Menge Milch in den Milchbehälter (E3) füllen, wobei der auf dem Behälter angegebene MAX Füllstand nicht überschritten werden darf (Abb. 17). Dabei ist zu beachten, dass jeder Strich an der Seite des Behälters 100 ml Milch entspricht;

Hinweis!

Um einen üppigeren und gleichmäßigeren Schaum zu erhalten, verwenden Sie ganz oder teilweise entrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C).

3. Stellen Sie sicher, dass das Milchansaugrohr (E4) richtig in die entsprechende Aufnahme am Boden des Milchbehälterdeckels eingesetzt ist (Abb. 18).
4. Den Deckel wieder auf dem Milchbehälter positionieren.
5. Nehmen Sie den Heißwasserauslauf (C6) von der Düse (A18) ab.
6. Drücken Sie den Milchbehälter (E3) fest auf die Düse (A18) und docken Sie ihn daran an (Abb. 19).
7. Stellen Sie eine ausreichend große Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A17) und unter das Milchausgaberohr (E5). Verstellen Sie die Länge des Milchausgaberohrs, damit es sich nahe an der Tasse befindet, indem Sie es einfach nach unten ziehen (Abb. 20).
8. Beachten Sie die nachfolgenden Anleitungen für die einzelnen Funktionen.

8.2 Einstellung der Milchschaummenge

Vergewissern Sie sich, dass der Milchschaumregler auf dem Deckel des Milchbehälters auf steht.

8.3 Automatische Zubereitung von Milchgetränken

CAPPUCCINO und HEISSE MILCH können automatisch zubereitet werden.

Dazu wie folgt vorgehen:

1. Füllen Sie den Milchbehälter (E) und setzen Sie ihn ein, wie in den vorhergehenden Abschnitten beschrieben
2. Drehen Sie den Wahldrehknopf (C7) (Abb. 9), bis sich die Kontrolllampe für das gewünschte Getränk einschaltet:
   : „Cappuccino" (B9);
   : „Heiße Milch" (B10).
3. Drücken Sie die Taste BREW (C6).
4. Nach einigen Sekunden tritt der Milchscham aus dem Milchauslauf (E5). Das Gerät gibt nach der Milchausgabe automatisch Kaffee aus.

Hinweis!

- Wenn die Zubereitung während der Ausgabe abgebrochen werden soll, die Taste BREW drücken.
- Lassen Sie den Milchbehälter nie lange Zeit außerhalb des Kühlschranks stehen: je höher die Milchtemperatur ist (5°C ideal), desto schlechter ist die Qualität des Milchschaums.

8.4 Reinigung des Milchbehälters nach jedem Gebrauch

Achtung! Verbrühungsgefahr

Während der Reinigung der internen Leitungen des Milchbehälters (E) tritt aus dem Milchausgaberohr (E5) etwas Heißwasser und Dampf aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen. Nach jeder Milchzubereitung schaltet sich die Kontrolllampe MILK CLEAN (B17) auf dem Display (B) ein. Führen Sie die Reinigung zur Entfernung der Milchrückstände wie folgt durch:

1. Lassen Sie den Milchbehälter in der Kaffeemaschine (der Milchbehälter braucht nicht geleert zu werden);
2. Stellen Sie eine Tasse oder ein anderes Gefäß unter das Milchausgaberohr.
3. Drehen Sie den Milchschaumregler auf „CLEAN" (E1) (Abb. 21).
4. Die Reinigung beginnt und wird automatisch abgebrochen.
5. Stellen Sie den Milchschaumregler wieder auf .
6. Entfernen Sie den Milchbehälter und reinigen Sie die Dampfdüse (A18) immer mit einem Schwamm (Abb. 22).

Hinweis!

- Wenn Sie mehrere Tassen Milchgetränke zubereiten möchten, muss der Milchbehälter nach der letzten Zubereitung gereinigt werden.
- Der Milchbehälter kann im Kühlschrank aufbewahrt werden.

9. ZUBEREITUNG VON HEISSWASSER

Achtung! Verbrühungsgefahr.

Lassen Sie die Kaffeemaschine bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt. Der Auslauf erhitzt sich während der Ausgabe und darf daher nur am Griff angefasst werden.

9.1 Heißwasserausgabe

1. Kontrollieren Sie, dass der Heißwasserauslauf (D6) richtig eingerastet ist (Abb. 2).
2. Stellen Sie ein Gefäß unter den Auslauf (so nah wie möglich, um Spritzer zu vermeiden).
3. Drehen Sie den Wahldrehknopf (C7) (Abb. 9), bis sich die Kontrolllampe (B11) einschaltet.
4. Drücken Sie die Taste BREW (C6).
5. Die Kaffeemaschine gibt Heißwasser aus und unterbricht dann automatisch die Abgabe:
   Um die Heißwasserausgabe manuell abzubrechen, erneut die Taste BREW drücken.

10. PROGRAMMIERUNG DER MENGE IN DER TASSE VON ALLEN GETRÄNKEN

Das Gerät ist für die Ausgabe von voreingestellten Mengen programmiert. Wenn Sie diese Menge ändern möchten, bitte wie folgt vorgehen:

1. Stellen Sie eine Tasse auf den Tassenrost (A14): vergewissern Sie sich, dass die Tasse für das zu programmierende Getränk geeignet ist.
2. Drehen Sie den Wahldrehknopf (C7) (Abb. 9) bis sich die Kontrolllampe für das zu programmierende Getränk einschaltet.
3. Halten Sie die Taste BREW (C6) gedrückt: die Ausgabe beginnt.
4. Wenn die Kontrolllampe für das gewählte Getränk schnell blinkt, die Taste BREW loslassen.
5. Sobald die gewünschte Menge erreicht ist, erneut die Taste BREW drücken. Die Ausgabe wird abgebrochen.

Nun ist die Kaffeemaschine gemäß den neuen Milch- und Kaffeemengen programmiert.

Hinweis!

- Bei Milchgetränken kann sowohl die Kaffeemenge als auch die Milchmenge programmiert werden;
- Wenn das Getränk fertig ist, blinkt die Kontrolllampe für einige Sekunden zur Bestätigung, dass das Gerät die neuen Einstellungen speichert. Dann ist das Gerät betriebsbereit.

11. REINIGUNG

11.1 Reinigung der Kaffeemaschine

Folgende Teile der Kaffeemaschine müssen regelmäßig gereinigt werden:

- interner Kreislauf der Kaffeemaschine;
- Kaffeesatzbehälter (A15);
- Abtropfschale (A12), Rost der Abtropfschale (A19) und Kondensatschale (A16);
- Wassertank (A11);
- Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A17);
- Kaffeepulvereinfüllschacht (A5);
- Brühgruppe (A9), die nach Öffnen der Serviceklappe (A9) zugänglich ist;
- Milchbehälter (E);
- Heißwasser-/Dampfdüse (A18),

Achtung!

- Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine keine Lösungs- und Scheuermittel oder Alkohol. Mit den Vollautomaten von De'Longhi benötigen Sie für die Reinigung der Kaffeemaschine keine chemischen Zusatzstoffe.
- Keiner der Bestandteile des Gerätes darf im Geschirrspüler gereinigt werden, mit Ausnahme des Milchbehälters (E).
- Verwenden Sie zum Entfernen der Verkrustungen oder der Kaffeeablagerungen keine Metallgegenstände, weil sie Oberflächen aus Metall oder Kunststoff verkratzen könnten.

11.2 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine

Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, vor dem Gebrauch die Maschine einzuschalten und

- 2 oder 3 Spülvorgänge durchzuführen, indem die Taste (C3) gedrückt wird;
- Heißwasser auszugeben ("9.1 Heißwasserausgabe").

Hinweis:

- Es ist normal, dass sich nach Durchführung dieser Reinigung Wasser im Kaffeesatzbehälter (A15) befindet.

11.3 Reinigung des Kaffeesatzbehälters

Bei Einschalten der Kontrolllampe (B13) muss der Kaffeesatzbehälter geleert und gereinigt werden.
Solange der Kaffeesatzbehälter nicht gereinigt ist, kann kein Kaffee ausgegeben werden. Das Gerät zeigt die Notwendigkeit den Behälter zu leeren auch dann an, wenn er nicht voll ist, falls seit der ersten Zubereitung 72 Stunden vergangen sind (damit die Berechnung der 72 Stunden korrekt erfolgen kann, darf die Kaffeemaschine immer angeschlossen sein).

Achtung! Verbrühungsgefahr

Wenn mehrere Cappuccino hintereinander zubereitet werden, erhitzt sich der Tassenrost (A14) aus Metall. Nicht berühren, solange er nicht abgekühlt ist und nur vorne anfassen.

Zur Durchführung der Reinigung (bei eingeschalteter Maschine):

- Die Abtropfschale (A12) (Abb. 23) herausnehmen, leeren und reinigen.
- Den Kaffeesatzbehälter leeren und sorgfältig reinigen, wobei alle sich am Boden angesammelten Rückstände entfernt werden müssen: falls Ihr Modell damit ausgestattet ist, verfügt der mitgelieferte Pinsel (D5) über einen geeigneten Schaber für diesen Vorgang.
- Die Kondensatschale (A16) (rot) kontrollieren und, wenn sie voll ist, leeren.

Achtung!

Beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter immer geleert werden, auch wenn er nur wenig voll ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.

11.4 Reinigung der Abtropfschale und der Kondensatschale

Achtung!

Die Abtropfschale (A12) ist mit einem Schwimmer (A13) (rot) zur Anzeige des Wasserstandes ausgestattet (Abb. 24). Die Abtropfschale leeren und reinigen, bevor diese Anzeige aus dem Tassenrost (A14) hervortritt, andernfalls kann das Wasser über den Rand treten und die Kaffeemaschine, die Aufstellfläche oder den umliegenden Bereich beschädigen.

Um die Abtropfschale zu entnehmen:

1. Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter (A15) entnehmen (Abb. 23);
2. Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter leeren und reinigen;
3. Die Kondensatschale (A16) (rot) kontrollieren und, wenn sie voll ist, leeren;
4. Die Abtropfschale, zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter, wieder einsetzen.

11.5 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine

Stromschlaggefahr!

Vor jeder Reinigung der Teile im Geräteinneren muss die Kaffeemaschine ausgeschaltet (siehe Kapitel "5. Ausschalten des Geräts") und vom Stromnetz getrennt werden. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen.

1. Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa einmal im Monat), dass das Geräteinnere (nach Herausnehmen der Abtropfschale - (A12) zugänglich) nicht verschmutzt ist. Gegebenenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Pinsel (falls Ihr Modell damit ausgestattet ist, das mitgelieferte Zubehör (D5) verwenden) und einem Schwamm entfernen;
2. Alle Rückstände mit einem Staubsauger aufsaugen (Abb. 25).

11.6 Reinigung des Wassertanks

1. Den Wassertank regelmäßig (etwa einmal im Monat) und nach jedem Auswechseln des Wasserfilters (D4) (falls vorgesehen) mit einem weichen Tuch und etwas mildem Reinigungsmittel reinigen;
2. Den Filter (sofern vorhanden) herausnehmen und unter fließendem Wasser abspülen;
3. Den Filter (sofern vorhanden) wieder einsetzen, den Tank mit frischem Wasser füllen und wieder einsetzen;
4. (nur bei Modellen mit Wasserfilter) 100ml Wasser ausgeben.

11.7 Reinigung der Ausgüsse des Kaffeeauslaufs

1. Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A17) regelmäßig mit einem Schwamm oder einem Tuch reinigen (Abb. 26A).
2. Kontrollieren Sie, dass die Löcher des Kaffeeauslaufs nicht verstopft sind Entfernen Sie erforderlichenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Zahnstocher (Abb. 26B).

11.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts

Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa ein Mal im Monat), dass der Kaffeepulvereinfüllschacht (A5) nicht verstopft ist. Gegebenenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Pinsel entfernen (falls Ihr Modell damit ausgestattet ist, das mitgelieferte Zubehör (D5) verwenden).

11.9 Reinigung der Brühgruppe

Die Brühgruppe (A9) muss mindestens ein Mal im Monat gereinigt werden.

Achtung!

Die Brühgruppe darf nicht bei eingeschalteter Kaffeemaschine herausgenommen werden.

1. Stellen Sie sicher, dass die Maschine sich korrekt ausgeschaltet hat ("5. Ausschalten des Geräts").
2. Den Wassertank (A11) herausziehen.
3. Die Serviceklappe der Brühgruppe (A9) (Abb. 27) auf der rechten Seite öffnen;
4. Die beiden farbigen Entriegelungstasten nach innen drücken und gleichzeitig die Brühgruppe nach außen herausziehen (Abb. 28).
5. Die Brühgruppe etwa fünf Minuten lang in Wasser eintauchen und danach unter dem Wasserhahn abspülen.

Achtung!

NUR MIT WASSER AUSSPÜLEN
KEINE REINIGUNGSMITTEL - KEIN GESCHIRRSPÜLER
Die Brühgruppe ohne Reinigungsmittel säubern, da diese Beschädigungen verursachen könnten.

6. Mit einem Pinsel (falls Ihr Modell damit ausgestattet ist, das mitgelieferte Zubehör (D5) verwenden) eventuell an der Aufnahme der Brühgruppe vorhandene und durch die Serviceklappe der Brühgruppe sichtbare Kaffeerückstände beseitigen;
7. Die Brühgruppe nach der Reinigung wieder in die Halterung einsetzen; dann fest auf den Text PUSH drücken, bis das Klicken des Einrastens zu vernehmen ist (Abb. 29).

Hinweis!

Sollte die Brühgruppe schwer einzusetzen sein, dann muss sie (vor dem Einsetzen) durch Drücken der beiden Hebel in die richtige Größe gebracht werden (Abb. 30).

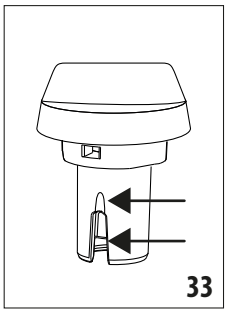
8. Nach dem Einsetzen ist sicherzustellen, dass die beiden farbigen Tasten eingerastet sind und nach außen ragen (Abb. 31).

9. Die Serviceklappe der Brühgruppe schließen.
10. Den Wassertank wieder einsetzen.

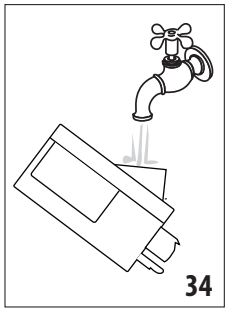
11.10 Reinigung des Milchbehälters

Den Milchbehälter (E) nach jeder Milchzubereitung reinigen, hierzu wie folgt vorgehen:

1. Den Deckel herausziehen (E2).
2. Das Milchausgaberohr (E5) und das Ansaugrohr (E4) herausziehen.
3. Den Milchschaumregler (E1) nach links bis auf die Position „INSERT" drehen (Abb. 32) und nach oben herausziehen.
4. Alle Teile und den Behälter im Geschirrspüler reinigen, allerdings müssen sie auf der oberen Ablage des Geschirrspülers positioniert werden. Falls kein Geschirrspüler vorhanden ist, die Teile gemäß den Angaben im Hinweis am Ende des Abschnitts von Hand reinigen.



Achten Sie besonders darauf, dass an der Aussparung und am Kanal unter dem Drehknopf (Abb. 33) keine Milchrückstände zurückbleiben: schaben Sie den Kanal eventuell mit einem Zahnstocher aus;



5. Spülen Sie das Innere der Aufnahme des Milchschaumreglers unter fließendem Wasser aus (Abb. 34).
6. Überprüfen Sie ebenfalls, dass das Ansaugrohr und das Milchausgaberohr nicht durch Milchrückstände verstopft sind.
7. Setzen Sie den Drehknopf in Höhe des Textes „INSERT" wieder ein, montieren Sie das Ausgaberohr und das Milchansaugrohr.
8. Positionieren Sie den Deckel wieder auf dem Milchbehälter.

Hinweis: Reinigung von Hand

Die Reinigung im Geschirrspüler garantiert die perfekte Hygiene aller Teile des Milchbehälters: bei der Reinigung von Hand alle Teile des Milchbehälters sorgfältig mit Heißwasser reinigen; die Teile in eine Schüssel mit Heißwasser legen und für etwa 30 Minuten eingetaucht lassen, anschließend gemäß den Angaben ab Punkt 5 vorgehen.

11.11 Reinigung der Heißwasser-/Dampfdüse

Die Düse (A18) nach jeder Milchzubereitung mit einem Schwamm reinigen, dabei die auf den Dichtungen verbliebenen Milchreste beseitigen (Abb. 22).

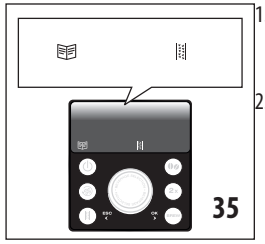
12. ENTKALKUNG

Achtung!

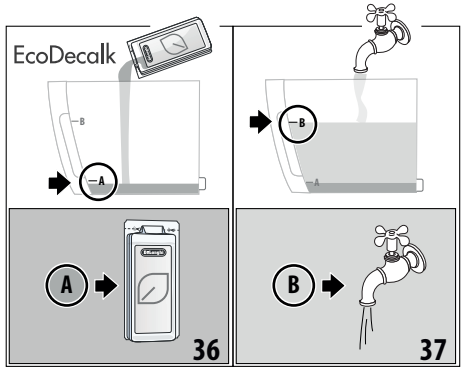
- Vor dem Gebrauch lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung und die Angaben auf dem Etikett des Entkalkers durch, die sich auf der Packung des Entkalkers befinden.
- Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von De'Longhi. Die Verwendung von ungeeigneten Entkalkern sowie die nicht regelmäßig durchgeführte Entkalkung können zum Auftreten vom Defekten führen, die nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt sind.
- Der Entkalker kann empfindliche Oberflächen beschädigen. Wenn das Produkt versehentlich verschüttet wird, sofort trocknen.

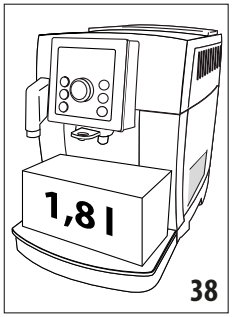
Zur Durchführung der Entkalkung	
Entkalker	Entkalker De'Longhi
Behälter	Empfohlenes Fassungsvermögen: 1,8
Zeit	~45min

Das Gerät entkalken, wenn sich die Kontrolllampe (B15)auf dem Display (B) einschaltet.



1. Die Kaffeemaschine einschalten und warten, bis sie betriebsbereit ist.
2. Die Taste (C5) drücken: die auf Abb. 35 dargestellten Kontrolllampen schalten sich ein: die Kontrolllampen OK (B22) und ESC (B21)blinken.
3. Die Taste BREW (C6) drücken, um zu bestätigen. (Um abzubrechen, die Taste für ESC drücken).
4. Den Wassertank (A11) vollständig leeren und den Wasserfilter (D4) (sofern vorhanden) entfernen.





5. Den Entkalker (D3) in den Wassertank füllen, bis der auf der Seite des Tanks aufgedruckte Füllstand A erreicht ist (entspricht einer 100ml-Packung) (Abb. 36); dann bis zum Füllstand B (Abb. 37) mit Wasser auffüllen (ein Liter) und den Wassertank wieder einsetzen;

Unter den Kaffeeauslauf (A17) und den Wasserauslauf (D6) einen Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 1,8 l stellen (Abb. 38).

Achtung! Verbrühungsgefahr

Aus dem Kaffeeauslauf und aus dem Heißwasserauslauf fließt heißes, säurehaltiges Wasser. Achten Sie daher darauf, nicht mit dieser Lösung in Berührung zu kommen.

6. Die Taste BREW drücken, um das Einfüllen der Entkalkungslösung zu bestätigen
   Das Entkalkungsprogramm startet. Die Entkalkungslösung tritt aus dem Kaffeeauslauf und dem Heißwasserauslauf heraus und es wird automatisch eine Reihe von Spülvorgängen und Pausen durchgeführt, um die Kalkablagerungen in der Kaffeemaschine zu beseitigen;

Nach etwa 25 Minuten unterbricht das Gerät die Entkalkung und die Kontrolllampen (B17), (B16) und (B14) schalten sich ein.

7. Das Gerät ist nun für einen Spülvorgang mit frischem Wasser bereit. Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leeren, den Wassertank entnehmen, leeren, mit fließendem Wasser ausspülen, bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und wieder in die Kaffeemaschine einsetzen. Die Kontrolllampe OK schaltet sich ein.
8. Den zum Auffangen der Entkalkungslösung verwendeten Behälter leer wieder unter den Kaffeeauslauf und den Heißwasserauslauf stellen (Abb. 38);
9. Zum Start des Spülvorgangs die Taste OK drücken. Aus den Ausläufen fließt Heißwasser.
10. Wenn der Wassertank geleert ist, schalten sich die Kontrolllampen , und ein.
11. Den Wassertank entnehmen, den Filter wieder einsetzen (falls er zuvor entfernt wurde), den Wassertank bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen und in die Kaffeemaschine einsetzen. Die Kontrolllampe OK schaltet sich ein.
12. Den zum Auffangen des Spülwassers verwendeten Behälter leer wieder unter den Heißwasserauslauf stellen. Die Taste OK drücken: das Gerät setzt den Spülvorgang nur aus dem Heißwasserauslauf fort.
13. Nach Beendigung schaltet sich die Kontrolllampe OK ein. Die Taste OK drücken und den Wassertank auffüllen.

Der Entkalkungsvorgang ist beendet.

Hinweis!

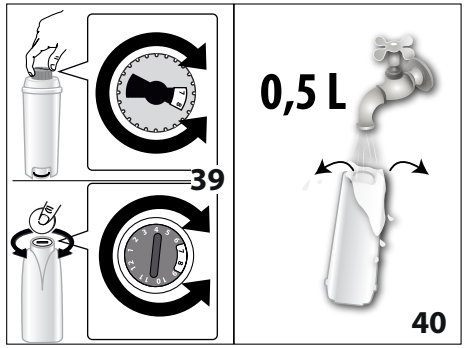
- Sollte der Entkalkungszyklus nicht korrekt zu Ende geführt werden (z.B. Stromausfall), wird empfohlen, den Zyklus zu wiederholen;
- Es ist normal, dass sich nach Durchführung des Entkalkungszyklus Wasser im Kaffeesatzbehälter (A15) befindet.
- Das Gerät fordert einen dritten Spülvorgang an, wenn der Wassertank nicht bis zum Füllstand max gefüllt wurde: dadurch wird garantiert, dass sich keine Entkalkungslösung mehr in den internen Kreisläufen des Gerätes befindet. Vor Beginn des Spülvorgangs muss die Abtropfschale geleert werden.

13. WASSERFILTER (D4 - FALLS VORGESEHEN)

Einige Modelle sind mit einem Wasserfilter (D4) ausgestattet: falls Ihr Modell nicht damit ausgestattet ist, empfehlen wir Ihnen, in einem der autorisierten Kundendienstzentren von De'Longhi einen Wasserfilter zu kaufen.

Für einen korrekten Gebrauch des Filters die nachfolgend aufgeführten Anweisungen befolgen.

13.1 Filtereinbau

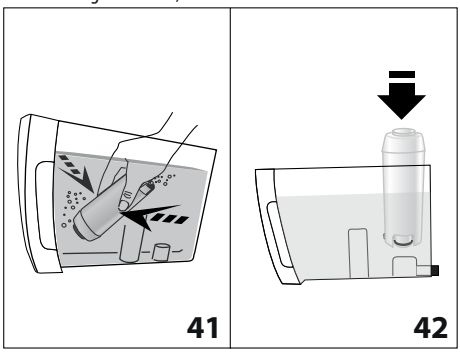


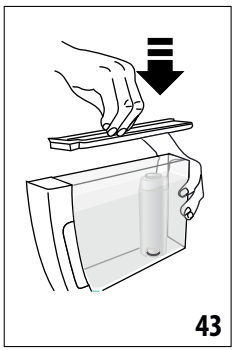
1. Den Filter (D4)aus der Packung nehmen.
2. Drehen Sie die Kalenderscheibe (Abb. 39), bis die kommenden beiden Gebrauchsmonate angezeigt werden.

Hinweis

Der Filter hat eine Lebensdauer von zwei Monaten bei normalem Gebrauch des Gerätes; wenn das Gerät mit eingesetztem Filter nicht betrieben wird, hält er max. drei Wochen.

3. Um den Filter zu aktivieren, wie auf Abb. 40 gezeigt, Leitungswasser in die Öffnung des Filters laufen lassen, bis das Wasser mindestens eine Minute lang aus den seitlichen Öffnungen austritt;





4. Den Wassertank (A11) aus der Kaffeemaschine nehmen und mit Wasser füllen. Den Filter in den Wassertank einsetzen und für etwa zehn Sekunden vollständig eintauchen, dabei neigen, um das Entweichen der Luftblasen zu ermöglichen (Abb. 41).
5. Den Filter in seine Vorrichtung setzen und fest andrücken (Abb. 42)
6. Den Tank wieder mit dem Deckel (A10) verschließen und dann erneut in die Kaffeemaschine einsetzen (Abb. 43).
8. Stellen Sie einen Behälter unter den Heißwasserauslauf (Fassungsvermögen: min. 500ml);
9. Mindestens 500ml Wasser ausgeben (siehe "9.1 Heißwasserausgabe").

Achtung!

Der Filter hat eine Lebensdauer von zwei Monaten bei normalem Gebrauch des Gerätes; wenn das Gerät mit eingesetztem Filter nicht betrieben wird, hält er max. drei Wochen.

14. TECHNISCHE DATEN

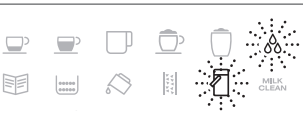
Spannung:	220-240 V~ 50/60 Hz max. 10A
Leistungsaufnahme:	1450W
Druck:	1,5 MPa (15 bar)
Max. Fassungsvermögen des Wassertanks:	1,8 l
Abmessungen BxTxH:	240x430x350 mm
Kabellänge:	1750 mm
Gewicht:	9,7 kg
Max. Füllmenge Kaffeebohnenbehälter:	250 g max.

De'Longhi behält sich vor, die technischen und optischen Eigenschaften jederzeit zu ändern, ohne die Funktionalität und die Qualität der Produkte zu beeinträchtigen.

14.1 Empfehlungen zur Energieeinsparung

- Um den Energieverbrauch zu reduzieren, nach der Ausgabe von einem oder mehreren Getränken den Behälter (E) oder die Zubehörteile entfernen.
- Den Entkalkungszyklus durchführen, wenn er von der Kaffeemaschine angefordert wird.

15. BEDEUTUNG DER KONTROLLLAMPEN

KONTROLLLAMPE	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
	Das Gerät heizt sich gerade auf oder kühlt gerade ab.	Abwarten
	Der Kaffeesatzbehälter (A15) ist voll.	Den Kaffeesatzbehälter und die Abtropfschale (A12) leeren und die Reinigung durchführen, dann wieder einsetzen. Wichtig: beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter stets entleert werden, auch wenn er nur wenig gefüllt ist. Wird dieser Vorgang nicht durchgeführt, kann es vorkommen, dass sich bei den folgenden Kaffeezubereitungen der Kaffeesatzbehälter zu sehr füllt und die Kaffeemaschine verstopft.
	Der Kaffeesatzbehälter (A15) wurde nach der Reinigung nicht wieder eingesetzt.	Die Abtropfschale (A12) herausnehmen und den Kaffeesatzbehälter einsetzen.
	Der Kaffeesatzbehälter ist nicht korrekt eingesetzt.	Überprüfen, ob der Kaffeesatzbehälter korrekt eingesetzt ist.
	Zu wenig Wasser im Tank (A11)	Den Wassertank füllen und/oder korrekt einsetzen und fest nach unten drücken.
	Der Wassertank ist nicht eingesetzt (A11)	Den Wassertank einsetzen.
	Es sind keine Kaffeebohnen mehr im Behälter.	Den Kaffeebohnenbehälter (A2) füllen
	Zeigt an, dass die Kaffeemaschine entkalkt werden muss.	Das in Kapitel "12. Entkalkung" beschriebene Entkalkungsprogramm muss so schnell wie möglich durchgeführt werden
	Der Milchbehälter (E) ist überhaupt nicht oder nicht korrekt eingesetzt.	Den Milchbehälter fest einsetzen.
	Es wurde gerade Milch ausgegeben, sodass die internen Leitungen des Milchbehälters (E) gereinigt werden müssen.	Den Milchschaumregler (E1) auf CLEAN drehen. (Abb. 21)
	Der Milchschaumregler (E1) steht auf CLEAN	Drehen Sie den Drehknopf auf
	Der Wasserauslauf (D6) ist überhaupt nicht oder falsch eingesetzt.	Den Wasserauslauf fest einsetzen.
	Der Heißwasserauslauf (D6) muss anstelle des Milchbehälters (E) eingesetzt werden	Den Heißwasserauslauf einsetzen.

→

KONTROLLLAMPE	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
	Allgemeiner Alarm	Wenden Sie sich an eine Kundendienststelle
	Die Brühgruppe (A9) wurde nach der Reinigung nicht wieder eingesetzt	Die Brühgruppe einsetzen, wie in Abschnitt "11.9 Reinigung der Brühgruppe"
	Der Mahlgrad ist zu fein, sodass der Kaffee zu langsam oder gar nicht herausläuft.	Die Kaffeeausgabe wiederholen und den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A1) (Abb. 10) um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist. Falls der Kaffee nach 2 Kaffeeausgaben immer noch zu langsam herauslaufen sollte, die Korrektur durch Drehen des Drehknopfs zur Einstellung des Mahlgrads um eine weitere Position wiederholen (siehe Abschnitt "7.3 Einstellung des Mahlwerks"). Sollte das Problem weiterhin bestehen, sicherstellen, dass der Wassertank beim Einsetzen fest nach unten gedrückt wurde.
	Wenn der Wasserfilter (D4) vorhanden ist, könnte eine Luftblase in den Kreislauf freigesetzt worden sein, welche die Ausgabe verhindert.	Den Heißwasserauslauf in die Kaffeemaschine einsetzen und etwas Wasser auslaufen lassen, bis es gleichmäßig austritt.(siehe "9.1 Heißwasserausgabe").
	Es wurde die Funktion "vorgemahlener Kaffee" gewählt, aber der vorgemahlene Kaffee wurde nicht in den Schacht gefüllt.	Den vorgemahlenen Kaffee in den Einfüllschacht (A5) füllen.
	Der Einfüllschacht ist verstopft.	Der Einfüllschacht reinigen ("11.8 Reinigung des Kaffeepulvereinfüllschachts").
	Es wurde zu viel Kaffee verwendet.	Eine leichtere Kaffeestärke auswählen oderdie Kaffeepulvermenge reduzieren und den Vorgang wiederholen.
	Der Wasserkreislauf ist leer. Der Heißwasserauslauf (D6) muss eingesetzt werden.	Den Heißwasserauslauf einsetzen und Heißwasser ausgeben.
	Der Wasserkreislauf ist leer.	OK drücken (C6) und Wasser aus dem Auslauf (D6) fließen lassen, bis die Ausgabe gleichmäßig erfolgt. Sollte das Problem weiterhin bestehen, sicherstellen, dass der Wassertank beim Einsetzen fest nach unten gedrückt wurde.

16. PROBLEMLÖSUNG

Nachstehend werden einige mögliche Betriebsstörungen aufgelistet. Wenn das Problem nicht auf die beschriebene Weise gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Der Kaffee ist nicht heiß.	Die Tassen wurden nicht vorgewärmt.	Die Tassen durch Ausspülen mit heißem Wasser vorwärmen (z.B. unter Verwendung der Funktion Heißwasser).
	Die internen Kreisläufe haben sich abgekühlt, weil nach der letzten Kaffeezubereitung zwei bis drei Minuten vergangen sind.	Vor der Kaffeezubereitung die internen Kreisläufe durch einen Spülvorgang erwärmen (“7.4 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee”)
Der Kaffee ist dünn und hat wenig Crema.	Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A1) um eine Position nach links zur Nummer 1 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 10). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (“7.3 Einstellung des Mahlwerks”)
	Der Kaffee ist nicht geeignet.	Kaffee für Espressomaschinen verwenden.
Der Kaffee läuft zu langsam oder tröpfchenweise heraus.	Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Den Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads (A1) um eine Position nach rechts zur Nummer 7 drehen, während das Mahlwerk in Betrieb ist (Abb. 10). Jeweils nur um eine Position verstellen, bis die Ausgabe zufriedenstellend ist. Die Wirkung ist erst nach zwei Kaffeeausgaben sichtbar (siehe Abschnitt “7.3 Einstellung des Mahlwerks”)
Der Kaffee läuft nicht aus einem oder beiden Ausgüssen des Kaffeeauslaufs.	Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A17) sind verstopft.	Die Ausgüsse mit einem Zahnstocher reinigen (Abb. 26B)
Die Milch tritt nicht aus dem Abgaberohr heraus.	Der Deckel (E2) des Milchbehälters ist verschmutzt	Den Deckel des Milchbehälters reinigen, wie in Abschnitt “11.10 Reinigung des Milchbehälters”
Die Milch weist große Blasen auf oder spritzt aus dem Milchabgaberohr oder ist zu wenig aufgeschäumt.	Der Deckel (E2) des Milchbehälters ist verschmutzt	Den Deckel des Milchbehälters reinigen, wie in Abschnitt “11.10 Reinigung des Milchbehälters”
	Die Milch ist nicht kalt genug oder nicht teilentrahmt.	Vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C) verwenden. Sollte das Resultat dennoch nicht zufriedenstellend sein, versuchen Sie es mit einer anderen Milchmarke.
	Der Milchschaumregler (E1) ist falsch eingestellt.	Entsprechend den Anweisungen im Abschnitt “8.2 Einstellung der Milchschaummenge”
	Der Deckel (E2) oder der Milchschaumregler (E1) des Milchbehälters ist verschmutzt	Den Deckel und den Milchschaumregler des Milchbehälters reinigen, wie in Abschnitt “11.10 Reinigung des Milchbehälters”
Das Gerät schaltet sich nicht ein	Der Netzstecker ist nicht an die Steckdose angeschlossen.	Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
Das Gerät schaltet sich aus	Das Gerät schaltet sich nach 30 Minuten Nichtgebrauch automatisch aus.	
Die Brühgruppe lässt sich nicht herausnehmen	Die Ausschaltung wurde nicht richtig durchgeführt	Die Ausschaltung durch Drücken der Taste ⏻ (C1) durchführen (“5. Ausschalten des Geräts”)